

**Bonner Spendenparlament e.V.**  
Clemens-August-Str. 75 c  
53115 Bonn

Tel.: (0228) 2 89 33 35  
Fax: (0228) 2 89 33 36  
Mobil: (0175) 6 41 14 40

info@bonner-spendenparlament.de  
www.bonner-spendenparlament.de

Bonn, 26. Oktober 2009

## **Bonner Spendenparlament entscheidet am 7. November über soziale Projekte**

### **Fördermittel seit 1. Parlamentssitzung im März verdoppelt – Öffentliche Sitzung im Alten Wasserwerk – Spendenscheck von Bonner Bundestagsabgeordneten**

Das Bonner Spendenparlament wird auf seiner 2. Parlamentssitzung am 7. November 2009 über die finanzielle Unterstützung von sieben sozialen Projekten entscheiden. Im Plenarsaal des Alten Wasserwerks debattieren die Mitglieder der gemeinnützigen Initiative in öffentlicher Sitzung über Vorhaben, die unter anderem Kindergarten-Kindern ein vielfältigeres Bild unserer Gesellschaft vermitteln, Frauen in Wohnungsnot helfen, zur Integration von Migranten beitragen, pflegende Angehörige von Demenzkranken entlasten oder Senioren im Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln schulen. Gegenüber der 1. Parlamentssitzung im März dieses Jahres hat sich das Fördervolumen auf mehr als 5.200 Euro verdoppelt. Der neue Oberbürgermeister, Jürgen Nimptsch, wird den Parlamentariern und Gästen auf der 2. Sitzung die Grüße der Bundesstadt Bonn überbringen.

„Zur positiven Entwicklung des Bonner Spendenparlaments hat insbesondere auch eine gemeinsame Aktion mit den Bonner Bundestagsabgeordneten Dr. Stephan Eisel und Ulrich Kelber beigetragen“, dankte der 1. Vorsitzende der Initiative, Prof. Dr. Hans-Martin Schmidt, den Schirmherren des Projekts „Parlamentarier für das Bonner Spendenparlament“, die dem Verein im Vorfeld der 2. Parlamentssitzung am Montag (26.10.) einen Spendenscheck in Höhe von 2.000 Euro übergaben. Für jedes im Aktionszeitraum von Mitte Juni bis Anfang September neu gewonnene Parlamentsmitglied haben die beiden Bonner MdBs jeweils zehn Euro gespendet. Weitere Spenden wurden vor allem durch ein Benefiz-Konzert des aus dem Deutschen Bundestag scheidenden Abgeordneten Dr. Stephan Eisel eingespielt. „Unser Ziel bleibt es, einmal die Mitgliederstärke des Deutschen Bundestages zu erreichen“, sagte Schmidt bei der Scheckübergabe vor dem Alten Rathaus. Die Spenden kommen verschiedenen sozialen Projekten in Bonn zugute.

---

**Kontoverbindung:**

Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG  
BLZ 380 601 86  
Konto-Nr.: 20 200 200 35

**Erster Vorsitzender:**

Prof. Dr. med. Hans-Martin Schmidt  
Arzt und Hochschullehrer a.D.

**Das Bonner Spendenparlament** wurde 2008 gegründet. Der gemeinnützige Verein unterstützt insbesondere soziale Projekte, die von Armut, Isolation und Obdachlosigkeit betroffenen Menschen helfen, zur Integration aller Bevölkerungsgruppen beitragen, Bildung und Ausbildung junger Menschen fördern oder auf andere Weise die Lebensbedingungen in der Stadt spürbar verbessern. Mit einem Monatsbeitrag von nur fünf Euro kann jeder zum Parlamentarier werden. Das Bonner Spendenparlament tagt regelmäßig und stimmt über wohltätige Initiativen ab, die zuvor auf ihre Förderungswürdigkeit überprüft wurden. Die nächste Sitzung ist am 7. November 2009 um 14.00 Uhr im Alten Wasserwerk. Anmeldungen unter [info@bonner-spendenparlament.de](mailto:info@bonner-spendenparlament.de). Weitere Informationen: Bonner Spendenparlament e.V., Clemens-August-Straße 75 c, 53115 Bonn, Internet: [www.bonner-spendenparlament.de](http://www.bonner-spendenparlament.de)

**Für Rückfragen:**

Wolfram Schmuck, Presse & Öffentlichkeitsarbeit Bonner Spendenparlament e.V.,  
Telefon: 0160-97246825; Fax: 0228 - 218156;  
Pressefotos als Download: [www.bonner-spendenparlament.de](http://www.bonner-spendenparlament.de) , Menüpunkt  
Presse>Pressefotos